

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 62

FREITAG, DEN 10. JULI

2020

Inhalt:

	Seite		Seite
Anordnung zur Änderung der Anordnung über Zuständigkeiten im Pass- und im Ausweiswesen	1241	„Fernwärmesystemanbindung-West“ (FWS-West) im Sinne der Anlage 1 Nummer 19.7.1 UVPG . . .	1243
Anordnung zur Änderung der Anordnung über Zuständigkeiten im Bauordnungswesen	1241	Entwidmung einer Wegefläche in der Straße Baurstraße/Bezirk Altona	1245
Anordnung über die Wahrnehmung der Aufgaben der Schlichtungsstelle nach § 13a des Hamburgischen Behindertengleichstellungsgesetzes bei Streitigkeiten über barrierefreie Informationstechnik	1242	Widmung Gottschalkweg im Bezirk Eimsbüttel	1245
25. Berichtigung des Landschaftsprogramms	1242	Öffentliche Zustellung	1245
Nachreichung von Planunterlagen und Verlängerung der Auslegungs- und Einwendungsfrist der gesamten Planunterlagen im Planfeststellungsverfahren nach § 65 UVPG in Verbindung mit Anlage 1 Nummer 19.7.1 UVPG für die Errichtung und den Betrieb der Fernwärmeleitung		Änderung des Verzeichnisses der zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen berechtigten Personen des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts – (Statistikamt Nord)	1246

BEKANNTMACHUNGEN

Anordnung zur Änderung der Anordnung über Zuständigkeiten im Pass- und im Ausweiswesen

Vom 30. Juni 2020

Die Anordnung über Zuständigkeiten im Pass- und im Ausweiswesen vom 26. Oktober 2010 (Amtl. Anz. S. 2101), zuletzt geändert am 23. Mai 2017 (Amtl. Anz. S. 837), wird wie folgt geändert:

1. Abschnitt I wird wie folgt geändert:
 - 1.1 In Satz 1 wird hinter Nummer 2 folgende Nummer 3 eingefügt:

„3. des eID-Karte-Gesetzes (eIDKG) vom 21. Juni 2019 (BGBl. I S. 846), geändert am 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626, 1717),“.
 - 1.2 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Im Rahmen ihrer Zuständigkeit sind sie Passbehörde, Personalausweisbehörde, Ausweisbehörde und eID-Karte-Behörde.“

2. In Abschnitt II Absatz 1 wird am Ende der Nummer 12 ein Komma eingefügt und folgende Nummer 13 angefügt:

„13. die Übermittlung von Daten aus dem eID-Karte-Register nach § 19 Absatz 2 eIDKG“.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 30. Juni 2020.

Amtl. Anz. S. 1241

Anordnung zur Änderung der Anordnung über Zuständigkeiten im Bauordnungswesen

Vom 30. Juni 2020

Die Anordnung über Zuständigkeiten im Bauordnungswesen vom 8. August 2006 (Amtl. Anz. S. 2085), zuletzt geändert am 3. Mai 2016 (Amtl. Anz. S. 917), wird wie folgt geändert:

1. Abschnitt II wird wie folgt geändert:
- 1.1 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
- 1.1.1 Nummer 1 erhält folgende Fassung:
- „1. nach § 19a Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 und Absatz 4 HBauO hinsichtlich der Entscheidung über eine vorhabenbezogene Bauartgenehmigung,“.
- 1.1.2 Nummer 3 wird aufgehoben.
- 1.1.3 Die bisherigen Nummern 4 bis 11 werden Nummern 3 bis 10.
- 1.1.4 In der neuen Nummer 3 wird die Textstelle „§ 22 Absatz 2 Satz 4“ durch die Textstelle „§ 22a Absatz 3 Satz 2“ ersetzt.
- 1.1.5 In der neuen Nummer 10 wird ein Komma angefügt.
- 1.1.6 Hinter Nummer 10 wird folgende neue Nummer 11 eingefügt:
- „11. nach § 81a Absatz 5 HBauO hinsichtlich des Erlasses der Technischen Baubestimmungen“.
- 1.2 Absätze 5 und 6 erhalten folgende Fassung:
- „(5) Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen ist ferner zuständig für
1. die Durchführung der Prüfverordnung (PVO) vom 14. Februar 2006 (HmbGVBl. S. 79, 222), zuletzt geändert am 17. Januar 2012 (HmbGVBl. S. 8), mit Ausnahme der Aufgaben der Bauaufsichtsbehörde nach § 15 Absätze 1, 3 bis 5 und § 22 Nummern 2 bis 4 PVO sowie
 2. die Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten und zur Aufhebung der Richtlinie 89/106/EWG des Rates (ABl. EU 2011 Nr. L 88 S. 5, 2013 Nr. L 103 S. 10), zuletzt geändert am 20. Juni 2019 (ABl. EU L 169 S. 1), des Bauproduktengesetzes vom 5. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2449, 2450), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1494), sowie der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 339/93 des Rates (ABl. EU Nr. L 218 S. 30), geändert am 20. Juni 2019 (ABl. EU Nr. L 169 S. 1),
- in der jeweils geltenden Fassung. Sie ist auch Bauaufsichtsbehörde nach § 27 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 der Bauvorlagenverordnung vom 30. Juni 2020 (HmbGVBl. S. 391) in der jeweils geltenden Fassung.
- (6) Sie ist auch
1. oberste Bauaufsichtsbehörde im Sinne von Artikel 2 Absatz 3 Satz 2 und Artikel 5 Absatz 3 Satz 1 des Abkommens über das Deutsche Institut für Bautechnik vom 4. November 1992 (HmbGVBl. S. 313), zuletzt geändert durch Abkommen vom 24. Juni 2014 bis 21. Juli 2016 (HmbGVBl. 2016 S. 434, 435), in der jeweils geltenden Fassung,
 2. zuständige Behörde nach § 45 Absatz 3 Satz 1 der Versammlungsstättenverordnung (VStättVO) vom 5. August 2003 (HmbGVBl. S. 420), zuletzt geändert am 1. März 2011 (HmbGVBl. S. 91), in der jeweils geltenden Fassung.“
2. Auf Grund von § 3 Absatz 3 des Gesetzes über die Hamburg Port Authority vom 29. Juni 2005 (Hmb-

GVBl. S. 256), zuletzt geändert am 14. November 2019 (HmbGVBl. S. 396), wird in Abschnitt III Absatz 1 die Textstelle „Absatz 3 Nummer 3“ durch die Textstelle „Absatz 4“ ersetzt.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 30. Juni 2020.

Amtl. Anz. S. 1241

Anordnung über die Wahrnehmung der Aufgaben der Schlichtungsstelle nach § 13a des Hamburgischen Behinderten- gleichstellungsgesetzes bei Streitigkeiten über barrierefreie Informationstechnik

Vom 24. Juni 2020

I

Zuständig für die Aufgabenwahrnehmung einer Schlichtungsstelle nach § 13a des Hamburgischen Behindertengleichstellungsgesetzes vom 19. Dezember 2019 (HmbGVBl. 2020 S. 13) ist bei Streitigkeiten über barrierefreie Informationstechnik

die Senatskanzlei.

II

Diese Anordnung tritt mit Wirkung vom 8. Januar 2020 in Kraft.

Hamburg, den 24. Juni 2020

Der Senat

Amtl. Anz. S. 1242

25. Berichtigung des Landschaftsprogramms

Das Landschaftsprogramm für die Freie und Hansestadt Hamburg vom 14. Juli 1997 (HmbGVBl. S. 363) ist im Bereich der Naturschutzgebiete Diekbek (Bezirk Wandsbek, Ortsteil 522), Stapelfelder Moor (Bezirk Wandsbek, Ortsteil 526) und Höltigbaum (Bezirk Wandsbek, Ortsteil 526) berichtigt worden.

Das Landschaftsprogramm einschließlich der Karte Arten- und Biotopschutz wurde gemäß § 5 Absatz 5 Satz 1 Nummer 1 des Hamburgischen Gesetzes zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes an die geänderten Gebietsabgrenzungen angepasst.

Geändert wurden die Gebietsabgrenzungen der Naturschutzgebiete

- NSG Diekbek auf Grundlage von Artikel 1 der Verordnung zur Sicherstellung und Entwicklung naturnaher Landschaftsbestandteile in den Wandsbeker Feldmarken vom 23. Juni 2020 (HmbGVBl. S. 357);
- NSG Stapelfelder Moor auf Grundlage von Artikel 2 der Verordnung zur Sicherstellung und Entwicklung naturnaher Landschaftsbestandteile in den Wandsbeker Feldmarken vom 23. Juni 2020 (HmbGVBl. S. 357, 358);
- NSG Höltigbaum (mit Natura 2000-Gebiet Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum) auf Grundlage von Artikel 3 der Verordnung zur Sicherstellung und Entwicklung naturnaher Landschaftsbestandteile in den Wandsbeker Feldmarken vom 23. Juni 2020 (HmbGVBl. S. 357, 358).

Entsprechende Informationen zur Berichtigung des Landschaftsprogramms können beim Staatsarchiv und in der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, Amt für Naturschutz, Grünplanung und Bodenschutz, kostenfrei eingesehen werden.

Hamburg, den 1. Juli 2020

**Die Behörde für Umwelt, Klima,
Energie und Agrarwirtschaft**

Amtl. Anz. S. 1242

Nachreichung von Planunterlagen und Verlängerung der Auslegungs- und Einwendungsfrist der gesamten Planunterlagen im Planfeststellungsverfahren nach § 65 UVPG in Verbindung mit Anlage 1 Nummer 19.7.1 UVPG für die Errichtung und den Betrieb der Fernwärmeleitung „Fernwärmesystemanbindung-West“ (FWS-West) im Sinne der Anlage 1 Nummer 19.7.1 UVPG

Wesentlicher Inhalt der Planung ist:

Mit der FWS-West wird eine Verbindung zwischen der neu geplanten Erzeugungsanlage am Standort Dradenau (KWK-Anlage Dradenau) und dem Weststrang, der Fernwärmetransportleitung Wedel, in Hamburg-Bahrenfeld geschaffen.

Die FWS-West hat folgende technische Kenngrößen:

- Leitungslänge der Fernwärmeleitung etwa 7,6 km,
- Nennweite der Fernwärmeleitung DN 800 (jeweils Vor- und Rücklauf),
- Transportmedium: vollentsalztes und sauerstoffarmes Wasser gemäß TAB-HW,
- Auslegungsdruck 25 bar(ü),
- Auslegungstemperatur Vor- und Rücklaufleitung 140 °C,
- maximale Betriebstemperatur 133 °C.

Der Verlauf der FWS-West beginnt südlich der Elbe am Werkzaun der KWK-Anlage Dradenau. Sie verläuft erdverlegt in der Dradenustraße und Antwerpenstraße. Am Ende der Antwerpenstraße zweigt sie in den Tankweg ab und wird entlang des Gehölzes bis zum Jachtweg geführt. Dort entsteht der Startschacht für die Elbquerung, die durch den Bau einer begehbaren Tunnelanlage realisiert wird. Der Tunnel unterquert zunächst den Köhlfleethafen, anschließend die Elbe und endet nördlich der Elbe mit dem Zielschacht im südöstlichen Bereich des Hindenburgparks. Von dort wird die Leitung weiter erdverlegt den Hang hinauf bis zur Elbchaussee geführt, biegt anschließend in die Parkstraße ein und folgt ihr bis zum Übergang in die Groß Flottbeker Straße. Dabei wird die S-Bahn-Brücke Höhe Jeppweg mit einem Rohrvortrieb untergequert. In der Groß Flottbeker Straße verläuft sie weiter, kreuzt den Osdorfer Weg und wird in der Straße Zum Hünengrab bis zur Notkestraße geführt. In der Notkestraße wird die FWS-West in das bestehende Fernwärmenetz (Weststrang) eingebunden.

Das Leitungssystem „FWS-West“ besteht aus zwei Rohren, dem Vorlauf und Rücklauf. Der Vorlauf dient dem Transport des Heizwassers in das Fernwärmenetz und damit

zum Verbraucher. Der Rücklauf des kalten Heizwassers vom Verbraucher bis zur KWK-Anlage wird über die Pumpstation Haferweg gewährleistet.

Die Wärme Hamburg GmbH, Andreas-Meyer-Straße 8, 22113 Hamburg, hat am 11. September 2019 bei der zuständigen Behörde für Umwelt und Energie (BUE) (seit dem 1. Juli 2020 Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft – BUKEA –) gemäß § 65 Absatz 1 UVPG in Verbindung mit Anlage 1 Nummer 19.7.1 Spalte 2 („A“) und § 7 Absatz 3 UVPG die Planfeststellung der Fernwärmeleitung „FWS-West“ in Hamburg beantragt.

Gemäß § 65 Absatz 1 UVPG in Verbindung mit Anlage 1 Nummer 19.7.1 Spalte 2 („A“) wäre zunächst die Feststellung, ob das Vorhaben UVP-pflichtig ist und es damit der Planfeststellung bedarf, im Rahmen einer allgemeinen Vorprüfung durchzuführen gewesen. Die Wärme Hamburg hat mit Schreiben vom 12. Mai 2019 bei der BUE (aktuell: BUKEA) gemäß § 7 Absatz 3 UVPG jedoch den Antrag gestellt, diese allgemeine Vorprüfung entfallen zu lassen und sogleich die UVP-Pflicht festsetzen zu lassen. Die BUE (aktuell: BUKEA) hat dem Antrag am 24. Mai 2019 zugestimmt und dies für zweckmäßig erachtet. Dadurch ist das Vorhaben nunmehr gemäß § 7 Absatz 3 Satz 2 UVPG UVP-pflichtig und bedarf daher einer Planfeststellung nach § 65 Absatz 1 UVPG in Verbindung mit Anlage 1 Nummer 19.7.1 und § 7 Absatz 3 UVPG. Die Durchführung des Verfahrens erfolgt nach den verfahrensrechtlichen Vorgaben der §§ 72 ff. des Hamburgischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HmbVwVfG).

Zweck der Planfeststellung ist es, alle durch das Vorhaben berührten öffentlichen und privaten Beziehungen zwischen dem Träger des Vorhabens und den Behörden sowie den durch den Plan Betroffenen rechtsgestaltend zu regeln. Im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens führt die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg, das Anhörungsverfahren durch, in dem die für und gegen den Plan sprechenden Gründe deutlich gemacht werden sollen.

Hinweis: Für die genannten Rechtsgrundlagen ist der Wortlaut der jeweils geltenden Fassung maßgeblich.

Die Vorhabenträgerin Wärme Hamburg GmbH hat Planunterlagen nachgereicht. Diese von der Vorhabenträgerin Wärme Hamburg GmbH nachgereichten Planunterlagen im Planfeststellungsverfahren „FWS-West“ werden vom **13. Juli 2020** bis einschließlich **13. August 2020**, als Ergänzung der bereits seit dem 24. Juni 2020 ausliegenden Planunterlagen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 2 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (PlanSiG), § 27 a Absatz 1 Satz 2 HmbVwVfG im Internet unter der Adresse

[https://www.hamburg.de/
planfeststellungsverfahren-fernwaermeleitung-fws-west/](https://www.hamburg.de/planfeststellungsverfahren-fernwaermeleitung-fws-west/)
veröffentlicht.

Als Folge der Nachreichung der Unterlagen werden **alle Planunterlagen**, somit auch die seit dem 24. Juni 2020 bis ursprünglich 24. Juli 2020 ausliegenden Unterlagen, bis zum **13. August 2020** veröffentlicht/ausgelegt.

Darüber hinaus können alle Antragsunterlagen im Internet unter der Adresse

www.uvp-verbund.de/hh

eingesehen werden.

Die Planunterlagen sind auch über den oben genannten Zeitraum der öffentlichen Auslegung hinaus auf der Internetseite

<https://www.hamburg.de/planfeststellungsverfahren-fernwaermeleitung-fws-west/einsehbar>.

Als zusätzliches Informationsangebot im Sinne des § 3 Absatz 2 Satz 1 PlanSiG liegen der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) sowie die nachgereichten Unterlagen während des obigen Zeitraums an den folgenden Stellen zu den angegebenen Zeiten zur Einsicht aus:

1. **Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft**, Amt für Immissionsschutz und Abfallwirtschaft, Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg, montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr;
2. **Bezirksamt Hamburg-Mitte**, Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt, Fachamt Bauprüfung – Kundenservice –, Caffamacherreihe 1-3, 20355 Hamburg (wegen des Infektionsschutzes nur nach telefonischer Voranmeldung unter Telefon: 040/428 54-33 13 oder Voranmeldung per E-Mail unter wbz-service@hamburg-mitte.hamburg.de [die Einsicht vor Ort ist ohne vorherige Terminvereinbarung nicht möglich!]), montags von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr, dienstags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, donnerstags von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr;
3. **Bezirksamt Altona**, Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt, Jessenstraße 1, 22767 Hamburg, montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Ausgelegt werden neben den bereits ausliegenden Planunterlagen die von der Wärme Hamburg GmbH nachgereichten Unterlagen des Kapitels 13.9.2 „UVP-Bericht Anhang“. Dies sind im Einzelnen:

- 12.3 Baumliste Seestraße,
- 12.3 Baumliste Halbmondsweg,
- 12.3 Bestand Halbmondsweg_1,
- 12.3 Bestand Halbmondsweg_2,
- 12.3 Bestand Halbmondsweg_3,
- 12.3 Bestand Seestraße,
- 12.3 Zielschacht Kreuzung E-H,
- 12.3 Zielschacht Kreuzung E-P,
- 12.4 Biotoptypen Süd,
- 12.4 Baumverluste Nord,
- 12.4 Baumverluste Süd,
- 12.4 Biotoptypen Legende,
- 12.4 Biotoptypen Nord,
- 12.4 Denkmalschutz Bevölkerung Nord,
- 12.4 Denkmalschutz Bevölkerung Süd,
- 12.4 Umwelt Denkmalsschutz Bevölkerung Legende,
- 12.4 Umwelt Nord,
- 12.4 Umwelt Süd.

Die bereits auf Grund der Bekanntmachung vom 23. Juni 2020 seit dem 24. Juni 2020 ausliegenden entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) werden ebenfalls weiterhin bis zum 13. August 2020 ausgelegt. Dies sind:

- der UVP-Bericht nach dem UVP,

- die allgemeinverständliche, nichttechnische Zusammenfassung nach dem UVP,
- der landschaftspflegerische Begleitplan (LBP),
- die faunistische Potenzialanalyse und artenschutzfachliche Prüfung,
- die Biotopkartierung und artenschutzrechtliche Stellungnahme,
- die FFH-Vorprüfung für Natura 2000-Gebiete (FFH- und Vogelschutzgebiete),
- der Fachbeitrag zur Wasserrahmenrichtlinie über die Vereinbarkeit des Vorhabens mit den Bewirtschaftungszielen nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG),
- die erschütterungstechnische Untersuchung,
- die schalltechnische Untersuchung,
- das lufthygienische Fachgutachten.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind in den Grunderwerbsplänen und Grunderwerbsverzeichnissen die Eigentumsverhältnisse verschlüsselt dargestellt. Auf Verlangen kann dem Betroffenen bei der Anhörungsbehörde oder am Auslegungsort unter Vorlage seines Personalausweises/Reisepasses die Schlüsselnummer mitgeteilt werden. Bevollmächtigte haben eine schriftliche Vollmacht des Vertretenen vorzulegen.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt sind, kann in Bezug auf alle Planunterlagen bis zum **14. September 2020** schriftlich Einwendungen gegen den Plan bei den oben genannten Dienststellen erheben. Der gesetzlich festgelegte Einwendungszeitraum gemäß § 21 Absatz 2 UVP wurde auf Grund der Auslegungsüberschneidung mit den Hamburger Sommerferien, den allgemeinen Pandemiebeschränkungen und der Nachreichung der oben aufgeführten Planunterlagen verlängert. Die Abgabe von Erklärungen zur Niederschrift ist gemäß § 4 Absatz 1 PlanSiG ausgeschlossen. Stattdessen können Einwendungen elektronisch unter der Adresse planfeststellung-fernwaerme@bue.hamburg.de erhoben werden. Das Postfach „Planfeststellung-Fernwärme“ bleibt mit der genannten Adresse, trotz Änderung des Behördennamens, weiterhin aktiv und erreichbar. Vor Beginn der Planauslegung eingehende Einwendungen sind unwirksam. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Eine Eingangsbestätigung des Einwendungsschreibens erfolgt nicht.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Einwendungen), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite deutlich sichtbar ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Gleichförmige Einwendungen, die diese Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten, sowie Einwendungen mit fehlenden oder unleserlichen Namen oder Adressangaben werden nicht berücksichtigt.

Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen diese Planfeststellungsbeschlüsse einzulegen, von der Auslegung der Pläne (§ 73 Absatz 4 Satz 5 VwVfG).

Auf Grund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wei-

sen wir darauf hin, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit in dem oben genannten Planfeststellungsverfahren die von Ihnen erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von uns erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Ihre persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang Ihrer Betroffenheit beurteilen zu können. Wir können die Daten an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weiterreichen. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung auf Grund einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 lit. c DSGVO. Die Vorhabenträgerin als auch ihre Beauftragten sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet.

Gemäß § 21 Absatz 4 UVPg sind mit Ablauf der oben genannten Äußerungsfrist für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen. Die Äußerungsfrist gilt auch für solche Einwendungen, die sich nicht auf die Umweltauswirkungen des Vorhabens beziehen.

Einwenderinnen und Einwender erhalten auf ihre Einwendungen keine schriftliche Erwiderung in dem laufenden Planfeststellungsverfahren.

Die Erörterung der form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen, soweit dies für die Prüfung der Genehmigungsvoraussetzungen von Bedeutung sein kann, findet in einem noch bekannt zu gebenden Erörterungstermin oder als Online-Konsultation gemäß § 5 Absatz 4 PlanSiG statt.

Die form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen zum Antrag werden auch im Erörterungstermin/in der Online-Konsultation behandelt, wenn ein Beteiligter nicht an dem Erörterungstermin/der Online-Konsultation teilnimmt. Teilnahmeberechtigt sind die Antragstellerin, die beteiligten Behörden, die Betroffenen und die Personen, die form- und fristgerecht Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben. Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind, können die Personen, die Einwendungen erhoben haben, oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin/der Online-Konsultation durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden.

Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme an dem Erörterungstermin/der Online-Konsultation oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht im Erörterungstermin/in der Online-Konsultation, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses an die Einwenderinnen und Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Hamburg, den 6. Juli 2020

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie
und Agrarwirtschaft**
– Amt für Immissionsschutz und Abfallwirtschaft –

Amtl. Anz. S. 1243

Entwidmung einer Wegefläche in der Straße Baurstraße/Bezirk Altona

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im Bezirk Altona, Gemarkung Bahrenfeld, Ortsteil 219, in der Straße Baurstraße eine etwa 13 m² große Wegefläche (Flurstück alt 3346 teilweise, neu 3769) mit sofortiger Wirkung als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich entwidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Altona, Management des öffentlichen Raumes, Raum 305, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, eingesehen werden. Der räumliche Umfang dieser Entwidmung ergibt sich aus den entsprechenden Lageplänen und ist rot gekennzeichnet.

Hamburg, den 29. Juni 2020

Das Bezirksamt Altona

Amtl. Anz. S. 1245

Widmung Gottschalkweg im Bezirk Eimsbüttel

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41) werden die im Bezirk Eimsbüttel, Ortsteil 318, Gemarkung Niendorf, in der Straße Gottschalkweg (Flurstücke 1537 und 1602) belegenen Wegeflächen dem öffentlichen Verkehr mit sofortiger Wirkung gewidmet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Bezirksamt Eimsbüttel, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Grindelberg 66, 20144 Hamburg, eingelegt werden.

Hamburg, den 30. Juni 2020

Das Bezirksamt Eimsbüttel

Amtl. Anz. S. 1245

Öffentliche Zustellung

Der Aufenthaltsort der nachfolgend aufgeführten Personen ist unbekannt oder diese sind verstorben und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten ist nicht möglich.

Beim Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, Neuenfelder Straße 19, Raum C.03.157, 21109 Hamburg, liegen für diese Personen Mitteilungen über Veränderungen im Liegenschaftskataster bereit. Diese Dokumente (Fortführungsmitteilungen) können innerhalb der Geschäftszeit von montags bis freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Name, Vorname	letzte bekannte Anschrift
Andag, Heinz Peter	unbekannt/verstorben
Brenck, Heinz Willi Waldemar	unbekannt/verstorben
Böger, Theodor Gustav Friedrich	unbekannt/verstorben
CLARO GbR	Anne-Frank-Straße 57, 22587 Hamburg
Dumont dos Santos, Denisa	unbekannt/verstorben
Dumont dos Santos, Filipe	unbekannt/verstorben
Dumont dos Santos, Miguel	unbekannt/verstorben

Dumont dos Santos, Ricardo	unbekannt/verstorben
Ebert, William Walter	unbekannt/verstorben
Eggers-Raatz, Angela	unbekannt/verstorben
Ewald, Julia	Augustenstraße 67, 80333 München
Fabig, Asta Margareta	unbekannt/verstorben
Freiherr von Hahn, Friedrich Karl Hasso (in GbR)	unbekannt/verstorben
Garn, Holger Kurt (in GbR)	unbekannt/verstorben
Güldner, Gisela Martha Ruth	unbekannt/verstorben
Hahn, Karl-Heinz	unbekannt/verstorben
Hartmann, Dr. Heinrich Andreas	unbekannt/verstorben
Jautsus, Ingeborg Anna Marie	unbekannt/verstorben
Jung, Alfred	unbekannt/verstorben
Kalen, Günther Hermann	unbekannt/verstorben
Kruse, Otto Ernst Hugo (in GbR)	unbekannt/verstorben
Mandeville, Janice Andine	unbekannt/verstorben
Mannsfeld, Claus Henning	unbekannt/verstorben
Mellien, Dietrich Adolf Wilhelm	unbekannt/verstorben
Mörtz, Wolfgang	unbekannt/verstorben
Schmiedel, Knut (in GbR)	unbekannt/verstorben
Schultz, Jürgen Theodor Albert Fritz	unbekannt/verstorben
Schwarz, Dr. Gerhard Hermann Emil	unbekannt/verstorben
Wagenseil, Johann Gottfried	unbekannt/verstorben
Wedemeyer, Anke Ruth Martha Gertrud	unbekannt/verstorben

Die Zustellung der Fortführungsmittelungen gilt nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes am 24. Juli 2020 als bewirkt.

Hamburg, den 10. Juli 2020

Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Amtl. Anz. S. 1245

**Änderung des Verzeichnisses der zur
Abgabe von Verpflichtungserklärungen
berechtigten Personen des Statistischen
Amtes für Hamburg und
Schleswig-Holstein – Anstalt des
öffentlichen Rechts – (Statistikamt Nord)**

Die Zeichnungsbefugnisse mit Stand vom 1. Mai 2020 werden wie folgt geändert:

Für die Rubriken 7 „Recht, Beschaffungen, Dienstleistungen“ und 9 „Werkverträge mit Erhebungsbeauftragten“ werden Herrn Cord Weber (RA1) mit Wirkung vom 1. Juli 2020 Zeichnungsbefugnisse erteilt.

Hamburg, den 30. Juni 2020

**Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Der Vorstand**

Amtl. Anz. S. 1246

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Offenes Verfahren

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Finanzbehörde Hamburg,
Gänsemarkt 36, 20354 Hamburg, Deutschland
Telefon: +49 40/4 28 23 - 13 86
Telefax: +49 40/4 27 31 - 06 86
E-Mail: ausschreibungen@fb.hamburg.de

- 2) Verfahrensart
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Entfällt
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung
Glasreinigung in diversen Allgemeinbildenden und Beruflichen Schulen der Freien und Hansestadt Hamburg ab dem 1. Januar 2021
Ausgeschrieben wird die Glas- und Rahmenreinigung in diversen allgemeinen und berufsbildenden Schulen der FHH in Mitte und teilweise in Nord. Die Leistung wird in insgesamt 3 Losen mit je 8-16 zu reinigenden Schulobjekten vergeben.
Ort der Leistungserbringung: 20354 Hamburg
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose
Angebote können abgegeben werden für
Los-Nr. 1 Losname Region Mitte I
Beschreibung Glas- und Rahmenreinigung in der Region Mitte I. Die betreffenden Objekte sind in der Anlage „Liste_Objekte“ aufgeführt.
Los-Nr. 2 Losname Region Mitte II
Beschreibung Glas- und Rahmenreinigung in der Region Mitte II. Die betreffenden Objekte sind in der Anlage „Liste_Objekte“ aufgeführt.
Los-Nr. 3 Losname Nord II
Beschreibung Glas- und Rahmenreinigung in der Region Nord II. Die betreffenden Objekte sind in der Anlage „Liste_Objekte“ aufgeführt.
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist
Vom 1. Januar 2021 bis längstens zum 31. August 2023
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.Bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=7G2JhJHpV0A%253d>

- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 29. Juli 2020, 10.00 Uhr, Bindefrist: 2. Januar 2021

- 11) Entfällt
12) Entfällt
13) Entfällt
14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.
Niedrigster Preis

Hamburg, den 24. Juni 2020

Die Finanzbehörde

708

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 152-20**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Erweiterung/Sanierung
Alsterdorfer Straße 39 in 22111 Hamburg

Bauftrag: Dachabdichtung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 156.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Oktober 2021; Fertigstellung: Februar 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
24. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 25. Juni 2020

Die Finanzbehörde

709

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB OV 153-20 SW**
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Erweiterung/Sanierung
 Alsterdorfer Straße 39 in 22111 Hamburg
 Bauauftrag: Erdarbeiten
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 107.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: ca. Oktober 2020; Fertigstellung: Februar 2021
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
 24. Juli 2020 um 10.00 Uhr
 Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
 Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
 plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
 beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
 Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
 Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
 elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
 die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
 direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
 stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder
 E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
 während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
 page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
 ten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
 sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
 die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
 „Dokumente“.

Hamburg, den 25. Juni 2020

Die Finanzbehörde 710

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB OV 154-20 SW**
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Erweiterung/Sanierung
 Alsterdorfer Straße 39 in 22111 Hamburg
 Bauauftrag: WDVS
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 114.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: ca. November 2021; Fertigstellung: Februar 2022

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
 24. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
 Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
 plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
 beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
 Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
 Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
 elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
 die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
 direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
 stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder
 E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
 während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
 page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
 ten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
 sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
 die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
 „Dokumente“.

Hamburg, den 25. Juni 2020

Die Finanzbehörde 711

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB OV 155-20 SW**
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Erweiterung/Sanierung
 Alsterdorfer Straße 39 in 22111 Hamburg
 Bauauftrag: Tischler Holzfenster
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 178.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: ca. Oktober 2021; Fertigstellung: Januar 2022
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
 24. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
 Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
 plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
 beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
 Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 25. Juni 2020

Die Finanzbehörde

712

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 147-20 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Erweiterungsbau zur 3-Zugigkeit, Alsterdorfer Straße 39 in 22299 Hamburg

Bauftrag: Blitzschutz

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 23.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Januar 2021; Fertigstellung: ca. Mai 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

28. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-

sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 26. Juni 2020

Die Finanzbehörde

713

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 148-20 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Erweiterungsbau zur 3-Zügigkeit, Alsterdorfer Straße 39 in 22111 Hamburg

Bauftrag: Lüftung und MSR

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 110.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Dezember 2020; Fertigstellung: ca. Mai 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

28. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 26. Juni 2020

Die Finanzbehörde

714

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 150-20 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Erweiterungsbau zur 3-Zugigkeit, Alsterdorfer Straße 39 in 22299 Hamburg

Bauftrag: Sanitär

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 251.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. Oktober 2020; Fertigstellung: ca. Mai 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
28. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder
E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 26. Juni 2020

Die Finanzbehörde

715

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VgV VV 061-20 PP**

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Zubau zur 5-Zügigkeit an der „Schule Bahrenfelder Straße“,
Gaußstraße 171 – Objektplanung gem. §§ 33 HOAI

Leistung: Das gesamte Gebäudeensemble am Standort
Gaußstraße 171 unterliegt dem Denkmalschutz. Der zu
errichtende Neubau ist in enger Abstimmung mit dem Amt
für Denkmalschutz zu planen. Insgesamt werden Klassen-
räume mit Differenzierungsflächen, GBS/GTS-Flächen
sowie Sporthallenflächen benötigt. Die derzeit für die
Essenausgabe und Esseneinnahme genutzten Flächen sind
nach Fertigstellung der Neubaumaßnahme zurückzubauen.
Die ehemalige Lehrküche soll zu einem Forscher- und Ent-
deckerraum umgebaut werden. Auf dem Schulgelände
befinden sich ein Schulgebäude inklusive Fachtrakt und
Verbindungsang, eine Aula, ein Pavillon und eine Einfeld-
sporthalle, die bereits saniert wurden bzw. werden. Im Rah-
men der Bauaufgabe ist der Abriss der Einfeldsporthalle
erforderlich, um Platz für den Neubau zu schaffen. Hierbei
ist die Inanspruchnahme von Schulgrundstücksfläche so
gering wie möglich zu halten, um möglichst viel Pausen-
hoffläche zu behalten. Die Durchführung des Bauvorha-

bens ist unter Aufrechterhaltung des bestehenden Schulbe-
triebs vorgesehen. Ein sensibler Umgang mit dem vorhan-
denen Baumbestand wird erwartet. Angrenzend an den
Neubau befindet sich in einem Laubengang ein als „Kunst
am Bau“ gekennzeichnetes Relief aus Mosaik von Eduard
Bargheer (1901-1979). Dieses soll nach Möglichkeit an die-
sem Standort verbleiben.

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 376.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Vertragslaufzeit ca. 48 Monate.

Schlussstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge:
27. Juli 2020 um 14.00 Uhr

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Die Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen und die
„Fragen & Antworten“ finden Sie auf der Zentralen Veröf-
fentlichungsplattform unter:

<http://www.hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>

Hinter dem „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die
Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung
zum Download kostenfrei hinterlegt. Dort gelangen Sie
auch in die elektronische Vergabe, sofern Sie als Bewerber im
Bieterportal reichen Sie Ihre Bewerbung bitte rein elektro-
nisch ein. Teilnahmeanträge und Angebote können aus-
schließlich elektronisch abgegeben werden. Ein Versand
der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt automatisch
aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bewerber im
Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf
die Ausschreibung zugegriffen haben. Die Bekanntma-
chung sowie die „Fragen & Antworten“ während des öffent-
lichen Teilnahmewettbewerbs finden Sie zudem auf der
Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg
unter: <http://www.schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>.

Hamburg, den 30. Juni 2020

Die Finanzbehörde

716

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 108-20 PF**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Dreifeldhalle,
Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg

Bauauftrag: erweiterter Rohbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 27.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung: ca. Oktober 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
23. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 30. Juni 2020

Die Finanzbehörde

717

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 117-20 PF**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Grundinstandsetzung Sporthalle,
Swatten Weg 10 in 22457 Hamburg

Bauftrag: Tischler

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 123.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. Mai 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

22. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-

page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 29. Juni 2020

Die Finanzbehörde

718

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 109-20 PF**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Dreifeldhalle,
Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg

Bauftrag: Elektro

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 72.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. September 2020 bis Dezember 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

23. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 1. Juli 2020

Die Finanzbehörde

719

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 131-20 IE**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Sporthalle,
Schwenckestraße 91 in 20259 Hamburg
Bauftrag: Elektro
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 27.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
ca. September 2020 bis November 2020
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
22. Juli 2020 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.
Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder
E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 30. Juni 2020

Die Finanzbehörde

720

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 132-20 IE**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Sporthalle,
Schwenckestraße 91 in 20259 Hamburg
Bauftrag: Sanitär
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 58.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
ca. September 2020 bis November 2020
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
22. Juli 2020 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.
Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder
E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 30. Juni 2020

Die Finanzbehörde

721

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 107-20 PF**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung eine Dreifeldsporthalle,
Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg
Bauftrag: Abbruch und Schadstoffsanierung
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 57.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung,
Fertigstellung ca. Dezember 2020
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
23. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 2. Juli 2020

Die Finanzbehörde

722

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 113-20 PF**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Dreifeldhalle,

Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg

Bauftrag: Trockenbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 55.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. September 2020 bis Oktober 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

22. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische

Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 2. Juli 2020

Die Finanzbehörde

723

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 114-20 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Dreifeldhalle,

Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg

Bauftrag: Dachabdichtung und Klempner

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 80.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung,

Fertigstellung ca. September 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

23. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 2. Juli 2020

Die Finanzbehörde

724

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 115-20 IE**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Dreifeldhalle,

Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg

Bauftrag: Fliesen

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 21.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. Oktober 2020 bis November 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

22. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 2. Juli 2020

Die Finanzbehörde

725

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 124-20 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Abriss Gebäude 09,

Othmarscher Kirchenweg 145 in 22763 Hamburg

Bauftrag: Abbruch

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 45.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. September 2020 bis Oktober 2020

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

23. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 2. Juli 2020

Die Finanzbehörde

726

Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
Telefon: 0 49 (0) 40 / 4 28 42 - 200
Telefax: 0 49 (0) 40 / 4 27 92 - 1200
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
- b) Vergabeverfahren
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: **20 A 0255**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Zugelassene Angebotsabgabe:
Elektronisch, in Textform, mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- d) Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung
Gebäude 1 in der Reichspräsident-Ebert-Kaserne, Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung
Baureinigung
 - Unterkunftsgebäude der Bundeswehr
 - 3 Obergeschoss, 1 Kellergeschoss und 1 Spitzboden
 - Gesamte Nutzfläche ca. 4250 m²
 - Zwischenreinigung während der Bauzeit
 - Bauendreinigung – Bodenflächen, Wandflächen, Glasflächen
- g) Entfällt
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 3. August 2020
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
10. Februar 2021 Bauendreinigung
Weitere Fristen: 3. August 2020 bis 14. August 2020 Bauzwischenreinigung
- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Mehrere Hauptangebote sind zugelassen.

- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://abruf.bi-medien.de/D440190012>
Nachforderung: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 20. Juli 2020 um 8.00 Uhr, Ablauf der Bindefrist am 18. August 2020.
- p) Adresse für elektronische Angebote
<https://www.bi-medien.de/>
Anschrift für schriftliche Angebote: keine schriftlichen Angebote zugelassen.
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien
Nachfolgende Zuschlagskriterien, ggfs. einschließlich Gewichtung: Preis 100%
- s) Eröffnungstermin
20. Juli 2020 um 8.00 Uhr
Ort: Vergabestelle, siehe a)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Es sind keine Bieter und ihre Bevollmächtigten zum elektronischen Öffnungsverfahren zugelassen.
- t) Geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen.
- u) Entfällt
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmer ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmer sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich und wird mit den Vergabeunterlagen übermittelt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen: keine.

- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,

Nagelsweg 47, 20097 Hamburg,
Telefon: 0 49 (0) 40/4 28 42 - 295

Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt ausschließlich über die Vergabeplattform bi-medien.

Hamburg, den 2. Juli 2020

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbaubehörde –

727

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 110-20 PF**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Dreifeldhalle,
Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg

Bauftrag: Sanitär

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 79.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. September 2020 bis Dezember 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

23. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 3. Juli 2020

Die Finanzbehörde

728

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 122-20 IE**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

1256

Freitag, den 10. Juli 2020

Amtl. Anz. Nr. 62

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Dreifeldhalle,
Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg
Bauftrag: Maler und Lackierer
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 25.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
ca. Oktober 2020 bis Dezember 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
24. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder
E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 3. Juli 2020

Die Finanzbehörde

729

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 123-20 IE**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Dreifeldhalle,
Steinhauerdamm 17 in 22087 Hamburg

Bauftrag: Gerüstbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 21.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung: ca. November 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
24. Juli 2020 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder
E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 3. Juli 2020

Die Finanzbehörde

730